

BASF baut 300.000 jato TDI-Anlage in Europa

BASF wird nach eigenen Angaben die weltweit größte einsträngige Produktionsanlage für TDI in Europa bauen. Die Anlage wird über eine Jahreskapazität von 300.000 t verfügen und vollständig mit den Produktionsanlagen für die benötigten Vorprodukte integriert sein. Die TDI-Anlage wird an einem der BASF-Verbundstandorte in Antwerpen/Belgien oder in Ludwigshafen/Deutschland angesiedelt werden und ab 2014 produzieren. Die Wahl des Standorts wird in Kürze bekannt gegeben. Die Planungen für die TDI-Anlage sind bereits angelaufen, so das Unternehmen.

Dr. Martin Bruder Müller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der BASF SE und verantwortlich für das Geschäftssegment Plastics, sagte: „Diese neue Investition unterstützt die Wachstumsstrategie der BASF, unterstreicht unsere führende Position als weltweit größter TDI-Produzent und untermauert unser starkes Engagement im TDI-Markt. BASF wird in der Lage sein, die Nachfrage der Kunden durch lokale Produktionen im Weltmaßstab in den wichtigsten Märkten Nordamerika, Europa und Asien, vor allem in China, zu bedienen.“

„Mit dieser neuen Anlage ergänzen wir unser starkes globales Netzwerk von integrierten TDI-Anlagen im Weltmaßstab, um den wachsenden Bedarf unserer Kunden zu bedienen“, sagte **Wayne T. Smith**, President des BASF-Unternehmensbereichs Polyurethane. „Wir rechnen in den kommenden Jahren im weltweiten TDI-Markt mit einem Wachstum über dem des Bruttoinlandsprodukts und mit einem deutlichen Beitrag aus Zentral- und Osteuropa, dem Nahen Osten und Afrika. Dieses Wachstum wird getragen vom Trend hin zu verstärkter Urbanisierung und von steigenden Lebensstandards.“

BASF betreibt TDI-Anlagen in Geismar/USA, Schwarzheide/Deutschland, Yeosu/Südkorea und Caojing/China.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/polyurethane/nachrichten/wirtschaft/9939/basf-baut-300.000-jato-tdi-anlage-in-europa>